



WIE WILLST DU IN ZUKUNFT MIT KI-SYSTEMEN LEBEN?

Man braucht kein/-e Hellseher/-in mehr sein: KI-Systeme haben bereits und werden noch weiter unser alltägliches Leben verändern. So finden KI-gestützte Lernapps genauso Anwendung wie Bildbearbeitungs- und Bilderkennungsprogramme mit KI-Funktionen oder Routenplaner, die KI-Algorithmen benutzen. Darüber hinaus unterstützen uns Sprachmodelle wie ChatGPT beim Verfassen von Texten. Gleichzeitig finden wir viele Fake-News oder Fake-Profile auf Social-Media-Plattformen, die nur noch schwierig als solche zu erkennen sind.

In vielen Bereichen können wir heute noch nicht abschätzen, wie weit die Entwicklungen und Veränderungen durch KI-Systeme gehen werden. Dennoch stellt sich die Frage, wie weit wir KI-Entwicklungen treiben wollen oder ob bzw. an welchem Punkt wir diese einschränken sollten/müssen. Dies hängt neben gesetzlichen Regularien auch stark von der tatsächlich möglichen technischen Entwicklung ab. Möglicherweise sind einige unserer heutigen Vorstellungen so gar nicht umsetzbar. Andere schleichen sich langsam in unseren Alltag, sodass wir sie heute noch kaum bemerken, während sie in Zukunft eine wichtige Rolle spielen werden. Letztendlich wird es Lebensbereiche geben, in denen KI-Systeme kaum eine Veränderung bewirken, während in anderen KI-Systeme nicht mehr wegzudenken sein werden.

In der Station hast Du Dir dazu verschiedene Szenarien angeschaut.





SCHULE UND ARBEITSWELT

Auf Deine Bedürfnisse angepasste Aufgaben, Lernen mit Themen, die Dich interessieren und KI-Systeme, die Lehrkräfte bei Routineaufgaben entlasten, sodass diese mehr Zeit für Dich und Deine Fragen haben? Das wäre die Vorstellung einer Zukunftsschule, die viele wissenschaftliche Überlegungen erfüllt.

Auf der anderen Seite kann dies auch bedeuten, dass KI-Systeme Leistungen bewerten. Nach welcher Norm wird diese Bewertung dann durchgeführt? Stehen dabei die individuelle Verbesserung oder der Vergleich zu einer perfekten Gruppe im Vordergrund? Oder ist gar der/die besser, der/die KI-Systeme besser bedienen kann? Inwiefern beeinflussen Vorurteile wie „Mathe ist nichts für Mädchen.“ die Bewertungen?

Auch in der Arbeitswelt können KI-Systeme bei Routinetätigkeiten unterstützen. Aber wollen wir wirklich bei einem KI-gesteuerten Robotersystem anstelle beim Bäckereifachverkäufer einkaufen? Was passiert dann mit diesen Menschen, wenn ihre Arbeitsplätze von Maschinen übernommen worden sind? Und überwacht das KI-System wirklich nur die Produktion oder auch die Leistungen der Mitarbeitenden am Fließband? Welche Konsequenzen kann dies für die Mitarbeitenden haben?

MEDIZIN UND GESUNDHEIT

Eine schnelle Diagnose und Behandlung ist für viele Krankheiten der Schlüssel zum Genesungserfolg. KI-Systeme, die unsere verfügbaren Gesundheitsdaten ständig auswerten und bei Abweichungen Alarm schlagen, können dabei unterstützen, Krankheiten frühzeitig zu erkennen. Zudem entlasten sie Medizinerinnen und Mediziner bei der Überwachung von Standardwerten. Zusammengefasst könnte sogar der Ausbruch von Krankheiten schneller erkannt werden als dies bisher der Fall war, da eine größere Datenmenge rasch analysiert werden kann. Doch was passiert, wenn diese Gesundheitsdaten in die Hände von Versicherungsunternehmen, Arbeitgebern oder anderen Personengruppen gelangen? Steigt die Wahrscheinlichkeit, dass Versicherungsprämien steigen oder Unternehmen Bewerber/-innen ablehnen, weil sie eine bestimmte Erkrankung haben?

KI-Systeme unterstützen hör- oder sehbehinderte Menschen, indem sie Audiosignale (Sprache, Filme) in Text oder Text in Audiosignale umwandeln. Sicherlich ein großer Schritt in die Selbstständigkeit dieser Menschen und ein Beitrag zur Inklusion. Was, wenn aber das KI-System eine Situation falsch beschreibt oder etwas falsch vorliest und so Menschenleben gefährdet werden? Oder wenn jemand die Beschreibungen bewusst manipuliert, um den Menschen zu schaden?



KLIMA UND UMWELT

Mit zunehmender Erderwärmung verändert sich unser Klima. Extremwetter-situationen, wie Stürme, Hochwasser und Erdbeben, nehmen zu. Auch hier können KI-Systeme unterstützen, indem sie erhobene Daten überwachen und bei auffälligen Veränderungen Warnungen ausgeben, um Menschen aus der Gefahrensituation zu bringen. Doch wie oft werden Menschen sich in Sicherheit bringen, wenn das KI-System fehlerhafte Warnungen ausgibt? Und was passiert dann bei einer tatsächlichen Katastrophe? Und wie viel trägt der Betrieb von KI-Systemen selbst zur Verstärkung des Klimawandels bei, dadurch dass die großen KI-Rechenzentren extrem viel CO₂ ausstoßen?

Auch bei der Überwachung von Stromnetzen oder bei der Überwachung von Smart Homes oder selbstfahrenden Autos werden KI-Systeme eingesetzt. So kann der vorhandene Strom aus erneuerbaren Energien optimal verteilt werden oder Deine Heizung erwärmt sich entsprechend Deiner Lebensge-wohnheiten. Was für ein Service! Doch in den falschen Händen kann dies zu massiven Stromausfällen führen oder dazu, dass selbstfahrende Autos nicht mehr steuerbar sind. Die Folgen sollten wir uns besser nicht vorstellen müssen. Und willst Du wirklich, dass ein KI-System entscheidet, bei welcher Temperatur Du frieren oder schwitzen darfst?

FREIHEIT UND SICHERHEIT

Ein KI-System, das öffentliche Plätze überwacht, gibt ein Gefühl von Si-cherheit: Es kann das aufgenommene Videomaterial nach Verbrechen durchsuchen. Wird eine Zielperson gefunden, könnten Drohnen sie verfol-gen, bis die Polizei eintrifft. Doch möchtest Du wirklich immer, bei allem was Du in der Öffentlichkeit machst, überwacht werden? Welche Konsequenzen hat Dein Schüler/-innenstreich 20 Jahre später noch? Und was ist, wenn das KI-System jemanden falsch erkennt und eine Drohne zur Überwachung schickt? Oder diese direkt mit Waffen ausrüstet, um einen Straftäter zu stel-len? Und nimmt die Polizei Dich gleich fest, nur weil Du jemandem ähnlich siehst, der ein Verbrechen begangen hat?

Noch weiter gehen autoritäre Systeme und Diktaturen: Durch Überwa-chungsmechanismen kann die eigene Bevölkerung einfacher beobachtet werden, sodass jeder Widerstand schnell erkannt und unterdrückt werden kann.





POLITIK UND RECHT

KI-Systeme werden bereits seit einigen Jahren in Wahlkämpfen eingesetzt. Sie beurteilen Wählerverhalten, erstellen Wahlempfehlungen und beeinflussen die Meinungsbildung. Insbesondere extremistische Gruppierungen und undemokratische Vereinigungen nutzen KI-Systeme im Wahlkampf auch, um Falschmeldungen über ihre politischen Gegner zu verbreiten und die Menschen zu verunsichern. Wie beeinflussen solche Darstellungen das Wahlverhalten der Bevölkerung, wenn auf den ersten Blick nicht mehr erkennbar ist, ob es sich um eine wahre Gegebenheit oder um Fake handelt? Können wir uns so noch eine freie Meinung bilden oder wählen wir nur das, was ein KI-System für richtig hält?

Zu KI-Systemen in der Verbrechensbekämpfung findest Du weitere Informationen in **Station 23**.

ALLTAG

Bereits heute werden KI-Systeme auf allen Social-Media-Plattformen eingesetzt. Sie empfehlen Dir neuen Content, schlagen Dir neue Freund/-innen vor und zeigen Dir Werbung, die auf Dein bisheriges Verhalten auf der Plattform und im Internet abgestimmt ist. So versuchen sie Deine nächste Kaufentscheidung zu beeinflussen. Das Ziel ist, Deinen Feed so auf Deine Interessen abzustimmen, dass Du möglichst viel Zeit auf der Social-Media-Plattform verbringst und Dein Smartphone möglichst nicht weglegst. Der Nachteil ist: Die Algorithmen bestimmen, welche Inhalte und Produkte Du siehst und indirekt auch, mit wem und mit was Du Dich identifizierst. Wird Deine Persönlichkeit also von einem KI-Algorithmus „ferngesteuert“ und geprägt?



Fazit: Egal um welchen Bereich unseres Lebens es geht: Bei der Verwendung von KI-Systemen sollten wir immer kritisch abwägen, welche Folgen das hat. Dabei hilft es nicht, Angst vor den Systemen zu haben, aber Du darfst auch nicht blauäugig sein, was die (zukünftige) Nutzung von KI-Systemen angeht. Engagier Dich, prüfe Ideen zur

Anwendung von KI kritisch auf ihre Folgen und entscheide mit, wo KI-Einsatz sinnvoll ist. Wir alle müssen mutig sein, um die Gesellschaft zu verändern und neue Wege gehen, dabei dürfen wir aber nicht unsere Sicherheit und Freiheit riskieren.

